

DAV-Depesche

DeutscherAnwaltVerein

Nr. 06/10

18. Februar 2010

1. Vertrauen ist gut. Anwalt ist besser. – das weiß jetzt auch Leonardo DiCaprio

Bei unserer Promotion-Aktion am roten Teppich der Berlinale am vergangenen Samstag hatten sich zwei DAV-Promoterinnen unter die Autogrammträger gemischt. Auf einem großen Schild und auf Ihren T-Shirts hatten Sie eine unmissverständliche Botschaft für den Hollywoodstar dabei: Keine Unterschrift ohne Anwalt! Wir waren sogar im Fernsehen zu sehen. Online wurde es auch bereits aufgegriffen: <http://www.lifepr.de/pressemeldungen/deutscher-anwaltverein-dav-ev/boxid-146619.html> und <http://www.juraforum.de/jura/news/news/p/1/id/310242/f/106/>.

Leonardo DiCaprio wirbt für den DAV! Wenn auch nicht ganz freiwillig: Mit seinen Autogrammen am roten Teppich der Berlinale hat der Hollywoodstar Anwältinnen und Anwälten reichlich Aufmerksamkeit beschert. Zwei DAV-Promoterinnen hatten sich bei der Premiere von "Shutter Island" am Samstag unter die Autogrammträger gemischt und auf Ihren T-Shirts und einem großen Schild eine klare Botschaft für DiCaprio und die versammelte Presse dabei: Keine Unterschrift ohne Anwalt! [Zur Pressemitteilung](#) mit Foto

2. SWIFT-Übergangsabkommen abgelehnt – Parlament

Trotz des Drucks der USA und der EU-Mitgliedstaaten der letzten Tage hat das Parlament am 11. Februar 2010 im Plenum gegen das [SWIFT-Interimsabkommen](#) über den Bankdatenaustausch mit den USA [gestimmt](#) (s. EiÜ [05/10](#)). Mit einem klaren Nein zum SWIFT-Abkommen haben die Parlamentarier dem Rat und der Kommission signalisiert, dass die langfristige Vereinbarung unter vollständiger und gleichberechtigter Beteiligung des Parlaments ausgehandelt werden muss. Bei der Aussprache am Vortag der Abstimmung wurden nochmals Zustandekommen und Inhalt des Interimsabkommens kritisiert, auch wegen der umstrittenen Dauer der Datenspeicherung und des Rechtsschutzmangels für die Betroffenen. Das Interimsabkommen erlaubte, sämtliche Bankdaten aller EU-Bürger und nicht nur der Terrorverdächtigen weiterzugeben. Das Parlament hat ein neues Abkommen mit einem ausgewogeneren Verhältnis zwischen dem Schutz der Privatsphäre und Sicherheitsinteressen gefordert. Der Deutsche Anwaltverein hat in einem Statement begrüßt, dass das EP sich für den Schutz der Freiheitsrechte ausgesprochen und das SWIFT-Abkommen gestoppt hat.

3. Mit Übersicht Ihre Fortbildung planen - Der DAV-Veranstaltungskalender

Auf der Homepage des Deutschen Anwaltvereins findet man einen [Veranstaltungskalender](#), der einen Überblick über die zahlreichen Veranstaltungen von örtlichen Anwaltvereinen, den DAV-Arbeitsgemeinschaften oder aber auch der Deutschen Anwaltakademie gibt.

Die Suche nach der jeweils passenden Fortbildungsveranstaltung wird erleichtert, da man sowohl nach Ort, nach Sachgebiet oder aber auch nach Veranstalter selektieren kann. Selbstverständlich besteht auch die Möglichkeit, den Zeitraum einzugrenzen.

Littenstraße 11, 10179 Berlin, Tel.: 0 30/72 61 52 – 0, Fax: 0 30/72 61 52 – 1 90, dav@anwaltverein.de
Depesche Nr. 06/10 - Alle Angaben ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit. © 2010 DAV